

IDI Radwanderung am Untersee des Bodensee's - vom 7. bis 9. Mai 2004

Wir sind gebucht im

Landgasthof Adler
(Familie Altmann-Habres)
Oberdorfstr. 14
78337 Öhningen (Bodensee)
Tel. 07735/ 450, Fax: 07735/ 2851



- Gastlichkeit mit 100jähriger Tradition, im Herzen von Öhningen
- Moderne, freundliche Zimmer; alle mit Dusche/WC und TV-Anschluss
- Reichhaltiges Frühstücksbüfett
- Gästeparkplatz und Fahrradraum



siehe auch www.adler-oehningen.de

... mit folgenden Teilnehmern (bitte Reisepass/ Personalausweis nicht vergessen !) :

DZ - Harald und Ursula	DZ kosten € 35 pro Person und Nacht
DZ - Otto und Rosemarie	
DZ - Jochen D. und Christiane	
DZ - Paul und Margrit	
EZ - Manfred (Gastradler)	EZ kosten € 37 pro Person und Nacht
EZ - Gerhard	
EZ - Hannelore	
EZ - Ammann, Franz	
EZ - Jochen B.	
FZ - Monika und Claudia (FZ = Familienzimmer mit zwei sep. Schlafzimmern)	

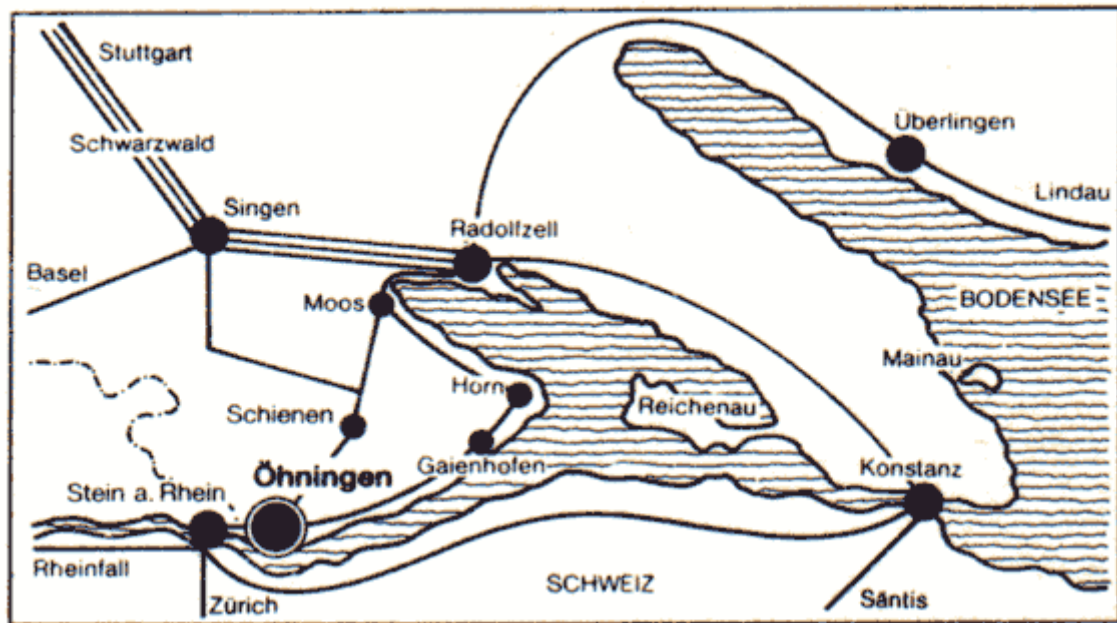
Achtung !

Stornobedingungen (ab heute jeder selbst zuständig) :

Stornierungen bis zu einer Woche vor der geplanten Anreise sind nicht kostenpflichtig. Danach kostet es ...

Bezahlung nicht per Kreditkarte, jedoch mit EC-Karte möglich !

Anreise am Freitag, 7. Mai 2004:



Touren (Details können sich noch ändern):

1. Tag „Öhningen, Iznang => Reichenau, Konstanz/ Kreuzlingen via südlicher Untersee bis Stein am Rhein“

Von Öhningen am See entlang bis Iznang. Dort müssen wir das Schiff um 10:45h erreichen, um auf die Insel Reichenau zu kommen.

Am Schweizer Ufer des Unterrheins führt auf den zahlreichen neu errichteten Radwegen die Reise von Kreuzlingen nach Stein am Rhein. Nur wenige Kilometer muss auf der stark befahrenen Straße geradelt werden. Die Wege ermöglichen einen herrlichen Rundblick auf den See und die Halbinsel Höri.

Die gesamte Strecke, die abwechselnd eine geteerte oder schotterige Oberflächenbeschaffenheit aufweist, ist als Seeuferradweg hervorragend ausgeschildert. Die Schweizer Orte mit ihren Riegelhäusern, Gottlieben mit der Drachenburg und Stein am Rhein mit seiner Altstadt sind die »Bijoux« auf dieser Reise.

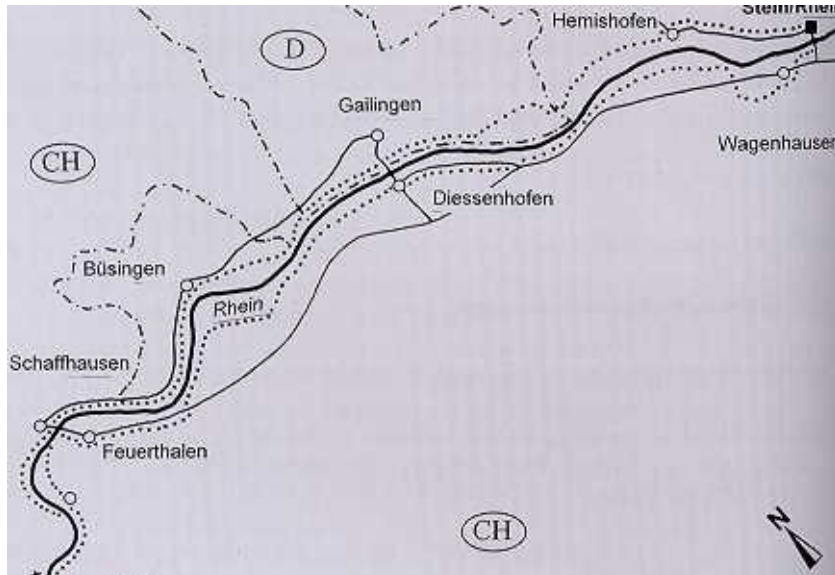


Länge: ca. 60km, Höhenunterschied: 150m, Konditionelle Anforderungen: mittel

2. Tag: „Entlang des Hochrheins von Stein/Rhein zum Rheinfall“

Sowohl auf der Hin- als auch auf der Rückfahrt folgt diese Tour dem Flußlauf des Rheins. Oft schlängelt sich der Weg durch Wälder und Wiesen und vorbei an Feldern. Eine Sehenswürdigkeit löst die andere ab: Stein am Rhein, Diessenhofen, mit der einzigen erhaltenen Holzbrücke über den Rhein, Schaffhausen und der größte Wasserfall Europas. Je nach Situation werden wir auch schon in Diessenhofen den Umkehrpunkt setzen.

Die meist verkehrsarmen Wege, die über sanfte Hügel durch ein Tal führen, sind gut ausgeschildert und verlaufen auf Teer- oder Kiesstraßen. Erhitzte Radier finden mehrere Strandbäder vor, wo man in den klaren Fluten des Rheins baden kann.



Länge: (maxi Version) 55km, Höhenunterschied: 100m, Konditionelle Anforderungen: mittel

Wir freuen uns darauf !

Mit meniskusalem Gruss,

Harald und Ursula